

Die erste „Mahlzeit“ lief mit Verspätung an

Neues diakonisches Sozialprojekt der evangelischen Kirchengemeinde erwies sich als voller Erfolg

Nußloch. (pop) Zwar wirkten die Gastgeber der „Nußlocher Mahlzeit“ beim Besuch der RNZ noch ein wenig enttäuscht. Denn zu diesem Zeitpunkt hatten sich erst um die 30 Gäste zur Erstauflage dieses diakonischen Projektes im Saal des evangelischen Gemeindehauses eingefunden. Doch das sollte sich mithin schlagartig ändern.

Es stellte sich nämlich heraus, dass eine ganze Gästeschar den Bus verpasst hatte und deshalb erst mit einer dreiviertelstündigen Verspätung vor Ort sein konnte.

Nun war der wie im Vorfeld versprochen wunderbar geschmückte Saal gut gefüllt und die Kürbiscremesuppe mit Curry und Ingwer konnte ebenso serviert werden wie die Gemüsesuppe.

Anschließend standen Spanferkel und Wienerle auf dem Speiseplan. Wer hierauf aus welchen Gründen auch immer keinen Appetit hatte, konnte auch mit Rindfleisch vorliebnehmen. Abgerundet wurde das Mahl durch Obst und frisch gebackene Hefeschnecken. „Die Leute“, so Peter Steigers spätere Bilanz, „waren vom Essen total begeistert.“

Gemeinsam mit Yvonne Stuber und Elke Mülbaier zählt er zu jenen Mitgliedern des Kirchengemeinderates, die die für die Gäste kostenlose „Nußlocher Mahlzeit“ aus der Taufe gehoben haben (die RNZ berichtete). An ihr teilnehmen sollten zum einen solche Mitbürger, in deren Haushaltskasse keine Unsummen bewegt werden.

Zum anderen richtete sich die Einla-

dung an alle, die es zu schätzen wissen, ein Essen in Gemeinschaft mit anderen zu genießen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Für Letzteres blieb auch den Gastgebern genügend Zeit, wobei es laut Peter Steiger „um ganz normale Sachen ging, wie sie in der Vorweihnachtszeit nun mal üblich sind“.

Dass die „Nußlocher Mahlzeit“ unentgeltlich angeboten werden konnte, ist Firmen aus Nußloch und Umgebung zu verdanken, die mit spendierten Zutaten nicht geizten. Nicht zu vergessen sind die Privatleute, die für dieses Projekt ihren Geldbeutel öffneten.

❶ **Info:** Die nächste „Nußlocher Mahlzeit“ beginnt am Sonntag, 25. Januar, bereits um 12.30 Uhr.



In ihren Händen lag das Gelingen der ersten „Nußlocher Mahlzeit“ (von links): Monika Förch, Ute Martin, Elke Mülbaier, Brigitte Ott, Yvonne Stuber, Peter Steiger, Ilse Wipfler und Christine Adolf – es fehlen Ulla Lüdemann, Anneliese Wiese und Christa Neff. Foto: Popanda